

Inhalt

Vorwort	9
Chronologie zu Friedrich Pacius' Leben und Umfeld	18
Werkverzeichnis (Auswahl)	26

TEIL 1

Friedrich Pacius Ein deutscher Komponist in Finnland von Tomi Mäkelä

Prolog 31

I.

Plädyoyer für Pacius als Künstler des kurzen	
19. Jahrhunderts	37
<i>Von 1809 bis 1891</i>	37
<i>Zwischen „Affairen“ und Kreativität</i>	46
<i>Das sensible Pacius-Bild im Kontext der Kaiserzeit</i>	54

II.

Paciush und das Deutschland des 19. Jahrhunderts	67
<i>Ostseeüberquerungen</i>	67
<i>Von Gurlitt zu Rückert</i>	72
<i>Von Bildungsbürgern und „Biedermeiern“</i>	76
<i>Der Kasseler Philanthropinismus</i>	84
<i>Auf Acerbis Spuren</i>	90

III.

Paciush Repertoire	95
<i>Die Spohrsche Kantilene</i>	95
<i>Von Ostern zu Ostern</i>	101
<i>Alma Mater und Alternativen</i>	112

IV.

- Vom Lied zum Studentenlied 123
Singende Burschen in Helsinki 123
 Von Müller zu Körner 129
Die milde schwedische Muse 139
Die Entdeckung des Kindes 144

V.

- Die Causa Vårt land* 165
Im Auftrag der Nation? 165
Vorbilder und Nachfolger 170
Das deutsche Schwert 182

VI.

- „Geistliche Lieder“ – aber von wem? 187
Fragmente der Erklärung 187
Oden und Psalmen 192
Großes Finale mit lyrischem Epilog 209
Sarastros Spur 214

VII.

- Von historischer Oper zu musikalischem Märchen: *Kung Karls jakt, Prinsessan av Cytern* und *Die Loreley* 217
Auf der Spur Felix Mendelssohn Bartholdys 217
 Das Hohe Lied der Mutterliebe 222
Zwischen Loyalität und Klassizismus 229

VIII.

- Die Loreley* – noch einmal gesehen 235
Lenores Wacht am Rhein 235
Zwischen nationaler Symbolik und privatem Lebenstraum 238
 Pro Germania? 241

IX.	
<i>Ausblick</i>	245
<i>Über Spohr hinaus?</i>	245
<i>Zwei zeitgenössische Resümees</i>	249
<i>Gibt es ein Pacius-Problem?</i>	255
<i>Das Ende einer Ära?</i>	258
 Anmerkungen	260

TEIL 2
Die Quellen
Kommentiert und herausgegeben von Silke Bruns

I.	
Editorische Anmerkungen zur Herausgabe der Originalquellen von Friedrich Pacius' Hand	293

II.	
<i>Drei Tagebücher</i>	295
<i>Reisetagebuch (1852)</i>	295
<i>Großes Reisetagebuch (1857)</i>	304
<i>Musikalisches Tagebuch (1869)</i>	441

III.	
Arbeitsmaterialien	461
<i>Das „Zauberflöten-Heft“ (ca. 1844–1852)</i>	461
<i>„Geistliche Lieder“ (1879–1880)</i>	483

IV.

- Ausgewählte Briefe von und an Pacius 503
Brief von Wilhelm Hocker (1832) 504
Brief an Fredrik Wilhelm Pipping (1838) 508
Zwei deutschsprachige Liebesbriefe (1839) 510
Brief an August Pacius (1857) 514
Zwei Briefe von Oskar Pletsch (1873 und 1874) 517
Brief von Julius Lohmeyer (1889) 520

V.

- Notizbuch 1881 521

- Bibliographie 525

- Bildquellen 539

- Personenregister 540